

Gründliche Kenntnisse in Zytologie, Histologie und mikroskopischer Anatomie sind nach wie vor unverändert Voraussetzung für das Verständnis normaler Abläufe und krankhafter Prozesse im menschlichen Körper. Diese gründlichen theoretischen Kenntnisse müssen in entsprechenden Vorlesungen und Lehrbüchern erworben werden. Der Taschenatlas soll dazu dienen, das theoretische Wissen bildlich zu illustrieren, denn die Welt der mikroskopischen Strukturen ist für jeden Anfänger zunächst ein „Buch mit sieben Siegeln“. Der Taschenatlas Histologie gibt in erster Linie den Studierenden der Medizin und Zahnmedizin eine Orientierungshilfe für den mikroskopischen Kurs und erleichtert ihnen damit das Bestehen von Prüfungen im vorklinischen Teil ihres Studiums. Gleichzeitig bereitet er sie auch auf die Pathohistologie im klinischen Teil ihrer Ausbildung vor. Mit seinen über 700 licht- und elektronenmikroskopischen Abbildungen trägt der Taschenatlas den Anforderungen eines histologischen Kurses Rechnung und wird dem Studierenden beim richtigen Erkennen der Form- und Gewebeverhältnisse eines histologischen Präparats und damit bei der Diagnose helfen. Dazu dienen auch die differenzialdiagnostischen Tabellen am Ende des Buches, die auf Wunsch der Studierenden aufgenommen und in der aktuellen Auflage ergänzt und erweitert wurden. Zu allen Kriterien sind jeweils Abbildungen genannt, auf denen die entsprechende Struktur oder Eigenschaft besonders gut zu erkennen ist. Mit ihrer Hilfe kann man prüfen, ob man gelernt hat, das Wesentliche zu sehen.

Die bewährte Abfolge der Abbildungen wurde auch in dieser 13. Auflage beibehalten, allerdings sind einige Fotogramme neu hinzugekommen. Kolleginnen und Kollegen, die mir in dankenswerter Weise Originalabbildungen zur Verfügung stellten, sind am Ende der jeweiligen Bildtexte genannt.

Bei der Vorbereitung und Bearbeitung dieser 13. Auflage habe ich wiederum bewundernswerte Betreuung und Hilfe vonseiten des Thieme Verlags erfahren. Mein besonderer Dank gilt Frau Marianne Mauch, Frau Claudia Kirst und Herrn Manfred Lehnert.

Möge auch diese Auflage des Taschenatlas den Studierenden der Medizin und Zahnmedizin, der Tiermedizin, der Biologie und verwandter Studienrichtungen als Leitfaden durch die faszinierende Welt der Feinstrukturen unseres Organismus dienen.

Lübeck, im Januar 2014

Wolfgang Kühnel